TOP 2:

Jahresbericht

26. Bundesjugendtag
27. - 29. September 2024
dlrg-jugend.de

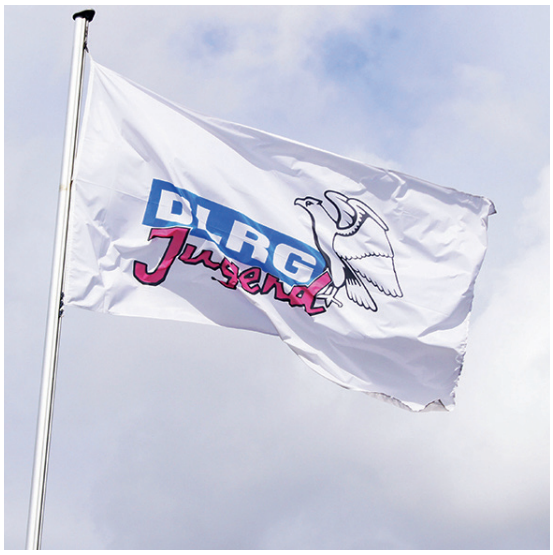
DLRG Jugend

WO STEHT DIE DLRG-JUGEND AKTUELL?
Diese Frage hat uns im vergangenen Jahr auf vielfältige Weise beschäftigt und die Arbeit im letzten Jahr maßgeblich geprägt.

HAUPTBERUFLICHKEIT

Zurzeit erleben wir im Bundesbüro einige personelle Veränderungen. Mehrere unserer lieb gewonnenen Mitarbeiter*innen haben sich entschieden, neue Wege einzuschlagen und persönliche Veränderungen vorzunehmen. Ob es der Wechsel in den wohlverdienten Ruhestand, ein neues Abenteuer im Ausland, bei unseren Freunden aus anderen Verbänden oder unserem Stammverband ist.
Wir sind dankbar für euren Einsatz und die Beiträge während eurer Zeit bei uns. Ihr habt die DLRG-Jugend in den letzten Jahren maßgeblich mitgestaltet und zu dem Jugendverband gemacht, der wir heute sind.

Ganz besonders möchten wir uns von Klaus Groß-Weege verabschieden, der nach über 29 Jahren als Bundesgeschäftsführer die DLRG-Jugend verlässt. Wir möchten ihm einen großen herzlichen Dank aussprechen, wie er den Verband, aber auch uns persönlich geprägt, begleitet und immer wieder kritisch vorangebracht hat.
Wir wünschen ihm von Herzen viel Spaß auf den anstehenden Abenteuern in der selbstbestimmten Arbeitswelt, beim Camping und in der Welt des Jazz.



Diese Veränderungen haben wir zum Anlass genommen neue Möglichkeiten zu ergreifen. So wollen wir künftig stärker die Schwerpunktsetzung von Themen bei (Bildungs)referent*innen in den Fokus nehmen. Ebenfalls wollen wir die Zunahme an größeren Veranstaltungen auf Bundesebene, wie die in den letzten Jahren entstandenen OutdoorDays oder die dieses Jahr erstmalig stattfindenden UnicornDays, künftig mit einer eigenen Stelle im Bundesbüro organisatorisch unterstützen.

Veränderungen stehen auch durch die fortschreitende Digitalisierung der DLRG an. Unsere bisherige digitale Kollaborationsplattform Bitrix wollen wir in Zukunft durch Microsoft 365 ablösen. Hier werden wir anschließend DLRG-weit zusammenarbeiten können, arbeiten aber weiterhin daran dennoch klar als DLRG-Jugend erkennbar zu bleiben. Dabei freuen wir uns besonders, dass nun auch auf digitaler Ebene offenere Türen zwischen DLRG und DLRG-Jugend entstehen.

GRUNDLAGEN BILDUNGSARBEIT

Vor 20 Jahren entwickelten engagierte Ehrenamtliche in Zusammenarbeit mit der Hauptberuflichkeit die BildungsRAHMENkonzepte basierend auf den Gedanken der damaligen Organisationsentwicklung. In diesem wurden verschiedene Punkte definiert. Unter anderem wurde die Bedeutung der pädagogischen Bildungsarbeit in der DLRG-Jugend herausgestellt, wie z.B. die politische Bildungsarbeit. Auch der Beitrag zur Entwicklung persönlicher Kompetenzen von Engagierten wurde verdeutlicht und ein strukturierter Ansatz zur langfristigen Personalentwicklung vorgestellt. In den zwei Konzepten wurde die Aufgabenteilung und Zuständigkeiten zwischen Landes- und Bundesebene definiert und damit verbunden eine Zielgruppenfestlegung der verschiedenen Gliederungsebenen vorgenommen.

Seitdem ist viel geschehen. Beispielsweise haben sich die Rahmenbedingungen für ehrenamtliches Engagement verändert und auch die Bedeutung der Juleica unterliegt einem Wandel. Es wird daher Zeit, dieses Konzept zu überarbeiten und an aktuelle Gegebenheiten anzupassen. Insbesondere aufgrund immer enger werdender Ressourcen möchten wir ermöglichen, Aufwand stärker zu bündeln und dabei insbesondere Landverbände, die aktuell Herausforderungen in ihrer Bildungsarbeit haben, besser unterstützen. Basierend auf den Rückmeldungen aus der diesjährigen Bundesbildungskonferenz (BBK), der Umfrage bei den Landesjugendvorständen und auf Wahrnehmungen und Gesprächen der letzten Jahre wurden erste Vorschläge entwickelt. Kern der Änderung bilden strategische Überlegungen zur offenen, ebenenübergreifenden Kommunikation sowie der verbandlichen Mitbestimmung. Die Vorschläge werden auf dem Bundesjugendtag vorgestellt und zur Diskussion gestellt.

STRUKTUR-ENTWICKLUNG

Einen Personalwechsel bei unseren Bildungsreferent*innen haben wir zum Anlass genommen und diese Stelle neu mit dem Thema „Strukturentwicklung“ betraut. Hier wurde seitens Lennart Schmidt, der den Verband im Juli verlassen hat, bereits die aktuelle Situation, z.B. Personal und finanzielle Lage sowie die Bedarfe der Landesverbände durch Mail- und Telefongespräche ermittelt, aufgenommen und zusammengetragen. Hier stellt sich nicht nur die Frage „Wo steht die DLRG-Jugend aktuell?“, sondern auch die anschließende Frage „Wo geht es hin?“.

In diesem Zusammenhang haben wir uns viele Gedanken zu unterschiedlichen Bereichen der Strukturförderung und -entwicklung gemacht, die wir im nächsten Jahr weiter ausbauen und hoffentlich umsetzen können. Daneben wurde das Thema Eigenständigkeit der DLRG-Jugend mit verschiedenen Landesverbänden diskutiert und punktuell notwendige Unterstützung geleistet.

Des Weiteren wird eine neue überregionale Jugendleiter-*innen-Ausbildung (Juleica) für Januar 2025 geplant, an der Mitglieder aus verschiedenen Landesverbänden teilnehmen können.

INTERNATIONALE JUGENDARBEIT

Es gab immer wieder Versuche, internationale Jugendarbeit präsenter im Verband zu gestalten. Dieser Wunsch basiert einerseits auf der Grundlage, dass internationale Jugendarbeit eine der gesetzlichen Aufgaben für uns als Kinder- und Jugendverband ist. Andererseits ist es im Sinne der Offenheit und Vielfältigkeit, die wir mit unseren strategischen Zielen anstreben, ein essenzieller Bestandteil, über verbandliche und nationale Grenzen hinauszuschauen, um „die eigenen Vorstellungen, Handlungen und Strukturen infrage zu stellen und zu verändern." [1]

Durch Corona etwas verzögert, war es im Oktober 2023 endlich so weit: Ein internationales Vernetzungstreffen mit Vertreter-*innen aus der Kinder- und Jugendarbeit verschiedener Wasserrettungsorganisationen fand in Bad Nenndorf statt. Gemeinsam mit den Teilnehmenden aus Malta, Albanien, Togo, Indien und Sri Lanka wurden Themen der Kinder- und Jugendarbeit besprochen, Projektideen ausgetüftelt und Kooperationsmöglichkeiten für die Zukunft besprochen. Außerhalb der spannenden Diskussionen vor Ort wurde eine DLRG-Ortsgruppe besucht, um einen praxisnahen Einblick in die Arbeit von Jugendleiter*innen zu gewinnen. Am Ende der Woche waren sich alle Teilnehmenden einig, in dieser Begegnung ein gutes Fundament für eine langfristige Zusammenarbeit und weitere internationale Maßnahmen gesetzt zu haben. Mittlerweile haben sich zwei Folgeprojekte entwickelt:

Anknüpfend an das Vernetzungsreffen im Herbst fand im April dieses Jahres dann ein weiteres Treffen mit Delegierten der DLRG-Jugend Bayern, Westfalen und der Bundesebene mit Ehrenamtlichen der Organisation St. John Malta in Malta statt. Geplant ist nun eine internationale Jugendbegegnung 2026 zwischen St. John Malta Youth und der DLRG-Jugend Bayern. Hierfür soll es 2025 ein weiteres Planungstreffen in Bayern geben.

Auch die DLRG-Jugend Westfalen plant nun einen internationalen Jugendaustausch mit Indien. Ein erstes Kennenlerntreffen fand parallel zu den olympischen Spielen in Paris statt.

Um das Thema noch präsenter im Verband zu platzieren, wurde ein neuer Flyer mit grundlegenden Informationen entwickelt und eine Infoveranstaltung für hauptberufliche und interessierte ehrenamtliche Mitglieder durchgeführt, moderiert von einer Vertreterin der Fachstelle für Internationale Jugendarbeit der Bundesrepublik Deutschland e.V. (IJAB).

[1] Strategische Ziele. Die Ausrichtung der DLRG-Jugend 2021-2025. https://dlrg-jugend.de/wir/strategische-ziele/strategische-ziele-2021-2025/ (06.08.2024).

VIELFÄLTIGKEIT DER DLRG-JUGEND

Wie vielfältig sind wir wirklich? Im Sinne unserer strategischen Ziele für Vielfalt und Inklusion und basierend auf den Diskussionen auf dem letzten Bundesjugendtag haben wir uns mit dem Thema intern weiter beschäftigt. Wir wollen beleuchten, wo es im Verband Barrieren gibt, die aus verschiedenen Gründen eine Mitarbeit einschränken

oder sogar verhindern. Wir planen daher ab 2025 Befragungen im Verband durchzuführen, um in Zukunft gezielter Angebote schaffen zu können und mehr Möglichkeiten für ein Engagement im Verband zu schaffen.

[1] Strategische Ziele. Die Ausrichtung der DLRG-Jugend 2021-2025. https://dlrg-jugend.de/wir/strategische-ziele/strategische-ziele-2021-2025/ (06.08.2024).

UMWELT UND NACHHALTIGKEIT

Mit dem Ende unserer Kampagne „Saving tomorrow – ACTion for earth“ Anfang des Jahres haben wir neue Materialien veröffentlicht, die sowohl auf der Webseite als auch in der App der Naturfreundejugend CliMATES verfügbar sind. Auf einer eigenen Oberfläche in DLRG-Jugend Farben findet ihr viele praktische Tools zur Planung einer Veranstaltung. Zudem haben wir eine neue Postkarte entwickelt, die auf unseren Arbeitsschwerpunkt aufmerksam machen soll.
Aktuell befinden wir uns in der Findungsphase, wie wir den Arbeitsschwerpunkt weiter gestalten und die Bedeutsamkeit des Themas im Verband platzieren können, denn der Umweltschutz endet nicht hier. Daher brauchen wir eure Ideen und Vorschläge, um weiterzumachen, denn, wie unsere strategischen Ziele verdeutlichen, möchten wir

euch Mitbestimmung ermöglichen! Bringt euch ein und verbreitet unsere Materialien.

PRÄVENTION SEXUALISIERTE GEWALT (PSG)

In diesem Feld hat sich einiges getan. Nach dem Beschluss auf dem Bundesjugendtag 2023 zur breiten Integration Prävention sexualisierter Gewalt in die Regeln von Ausbildung und Qualifizierung der DLRG gab es viel Aufregung aber auch viel Zustimmung im Verband. Der Präsidialrat stimmte im November 2023 nach Anpassungen dem Antrag zu:

Der Präsidialrat trägt für die Verankerung der Prävention sexualisierter Gewalt in den Regeln und Vorschriften für Ausbildung und Einsatz von Personal innerhalb der DLRG Sorge. Das beigefügte Modulkonzept (Anlage 1) sowie die Umsetzungsliste (Anlage 2) dienen als Diskussionsgrundlage zur Verankerung des Themas „Prävention sexualisierter Gewalt“. Änderungsvorschläge an dem Modulkonzept oder der Umsetzungsliste können bis spätestens 12 Wochen vor dem Präsidialrat im Frühjahr 2024 der Arbeitsgruppe „PsG“ (vgl. PS2023-04-01-6.) zur Bewertung und Einarbeitung beigebracht werden. Die Arbeitsgruppe diskutiert die Vorschläge und kann das Modulkonzept bzw. die Umsetzungsliste aus der Diskussion erweitern bzw. anpassen. Die Umsetzung der Beschlüsse aus 2. erfolgt spätestens bis zur Bundestagung 2025.

In diesem Zusammenhang wird der Auftrag der Arbeitsgruppe „PsG“ (vgl. PS2023-04-01-6.) um die Bewertung der Änderungsvorschläge und die Anpassung des Modulkonzeptes sowie der Umsetzungsliste erweitert.

Im Nachgang zu diesem Beschluss ging die Arbeit richtig los und vor allem das Ressort Ausbildung, aber auch die meisten anderen Ressorts, haben Vorschläge und Gedanken für die Umsetzung und Integration des Themas geteilt und die schrittweise Aufnahme in die jeweiligen Vorschriften gestartet.

Die durch den DLRG-Präsidialrat eingesetzte Arbeitsgruppe zur geplanten PsG-Ordnung, die zur Hälfte durch Vertreter*innen der DLRG-Jugend besetzt ist, war ebenfalls fleißig. Hier werden wir euch auf dem Bundesjugendtag

direkt einen kleinen Einblick in die Arbeit geben und einen Vorschlag zum weiteren Vorgehen unterbreiten.

Wir freuen uns auf eure Gedanken!

Bei der inhaltlichen Weiterentwicklung haben wir uns der Herausforderung gestellt, ein E-Learning-Modul zu konzipieren, welches hoffentlich zeitnah umgesetzt wird. Darüber hinaus hat das Hilfetelefon den Anbieter gewechselt und die Telefonie läuft jetzt über das Unternehmen Yuutel. Wir sind zuversichtlich durch diesen Wechsel nun stabilere Verbindungen und eine bessere Erreichbarkeit bieten zu können.

WEITERENTWICKLUNG ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Das Internet, unendliche Weiten und manchmal immer noch Neuland. Wir haben es zum Anfang des Jahres, nach vielen Jahren der Planung und des Vertröstens, auf Instagram geschafft. Ziel dort ist es, sowohl eine breitere Zielgruppe mit Themen, Werbung und Arbeitshilfen der Bundesebene zu versorgen, als auch das Wesen des Verbandes einzufangen (und evtl. das ein oder andere Meme zu teilen ;)). Hierzu arbeiten wir auch an der Weiterentwicklung unserer Social-Media-Strategie, um die Öffentlichkeitsarbeit im Sinne der strategischen Ziele effektiv zu gestalten. Daneben planen wir, wie wir möglichst viele Facetten der DLRG-Jugend beleuchten können. Erste Ansätze findet ihr dabei schon auf unserer Design-Website, wo wir beginnen, Arbeitshilfen für die Arbeit in den sozialen Medien bereit zu stellen. Auch ein verbandsweites Archiv mit universell verwendbaren Standard-Fotos ist geplant. Im Zuge des Instagram-Starts wurde auch Canva als einfache Möglichkeit der Gestaltung eingeführt. Die Plattform hat sich bereits bewährt und zeigt auch im Bereich der Print-Gestaltung vielversprechende Ansätze.

NEUE ARBEITSSCHWERPUNKTE

Nach den personellen Veränderungen auf dem letzten Bundesjugendtag mussten wir uns zunächst neu sortieren und unsere Aufgaben und Schwerpunkte überdenken. Tim Opitz hat daher den Bereich Öffentlichkeitsarbeit übernommen, während mehr Themen im Bereich Bildung an Aylin Piontek gegangen sind. Wir freuen uns, unsere Mitarbeiter*innen im Vorstand Lisa Schick und Tobias Paschen stärker im Team zu integrieren sowie Thao-Vy Thach als neue Mitarbeiterin in unserer Mitte begrüßen zu dürfen.
Im Zuge dieser Veränderungen haben wir auch unsere Prioritäten und Themen neu reflektiert. Hier ist es uns im Sinne der offenen Kommunikation, die ein strategisches Ziel des Verbandes ist, wichtig, mit gutem Beispiel voranzugehen. Uns ist klar, dass wir zwar alle gerne noch mehr leisten würden, aber unsere Zeit und Ressourcen begrenzt sind, weshalb wir uns im nächsten Jahr vor allem auf laufende Projekte konzentrieren wollen. So haben wir unter anderem das Bedürfnis wahrgenommen, uns intensiver mit dem Thema Barrierefreiheit auseinanderzusetzen, was wir als enorm wichtig erachten, jedoch aktuell kapazitiv nicht bewältigen können.
Wir konnten einen Bereich weiter ausbauen und freuen uns über das Team queersensible Jugendarbeit. Hier wird aktuell an Arbeitshilfen, z.B. in Form eines Memory-Spiels, gearbeitet und die „UnicornDays 2024“ geplant. Die UnicornDays sollen ein Safe Space für alle FINTA* (Frauen*, Inter*, nicht-binäre und Trans* Personen, sowie Menschen, die sich ohne Geschlechtsidentität erleben) und Menschen aus der LGBTIQ+ Communitiy bzw. queere Personen sein.

Diese neue Veranstaltung bietet einen Raum zur diskriminierungsfreien Vernetzung, zum Erfahrungsaustausch und Empowerment. Geplant sind Workshops und kreative Angebote zu verschiedenen Themen, um auch hier dem übergeordneten strategischen Ziel „Unsere Türen sind offen!“ gerecht zu werden.

NACH DER WAHL IST VOR DER WAHL ...

... und das in doppelter Hinsicht.

Aktuell beschäftigt sich der Vorstand mit der Wahl im kommenden Jahr. Dazu wird einerseits Personalentwicklung bei bereits vorhandenen Amtsträger*innen und Mitarbeiter*innen betrieben, andererseits weitere Kandidat*innen gesucht und angesprochen.

Gleiches gilt in der deutschen Politik. Kaum ist die Europawahl vorbei, machen wir uns nun Gedanken um die Bundestagswahl 2025. Anlässlich der Europawahl haben wir gemeinsam mit der Arbeitsgemeinschaft der Jugendverbände der sieben Hilfsorganisationen einen Austauschabend zum Thema „Europa und ich“ veranstaltet, bei dem wir über die Bedeutung der Wahl für uns persönlich aber auch die zu erwartenden gesellschaftlichen sowie jugendpolitischen Auswirkungen gesprochen haben. Des Weiteren haben wir in unserem Positionspapier „Feinde der Demokratie“ unsere Stellung auf Basis der Werte und Ziele der DLRG-Jugend verdeutlicht. Der DBJR-Position „AfD-Parteiverbotsverfahren jetzt“ haben wir uns ebenfalls angeschlossen. Dabei darf allerdings die aktive Bildungsarbeit nicht aus den Augen verloren werden, denn als Kinder- und Jugendverband sind wir ein Sprachrohr für die Belange unserer Mitglieder. Und diese haben den Anspruch, dass sie bei Entscheidungen zur Zukunft ihres Lebens nicht vergessen, sondern aktiv einbezogen werden, was ebenfalls in unseren Werten und strategischen Zielen verankert ist. Aktuell planen wir Materialien zur Bundestagswahl, um die Bedeutung der politischen Bildungsarbeit nochmals in der DLRG-Jugend zu verdeutlichen und Hilfestellungen zu deren Umsetzung zu geben.

DAS SIND WIR: DER VORSTAND DER DLRG-JUGEND

Wir hoffen wir konnten euch einen umfassenden Einblick in unser vergangenes Jahr geben. Falls ihr euch jetzt motiviert oder interessiert fühlt, uns bei unserer Arbeit zu unterstützen, dann seid ihr herzlich eingeladen eines unserer Mitarbeiter*innen-Wochenenden zu besuchen. Aber auch für Ideen und Anregungen stehen euch unsere E-Mail-Postfächer jederzeit offen.

Bis bald und auf ein gutes nächstes Arbeitsjahr

Euer Vorstand

Christian Fritz

Aylin Piontek

Tim Opitz

Johanna Blecker

IMPRESSUM

HERAUSGEBERIN
DLRG-Jugend
Im Niedernfeld 2
31542 Bad Nenndorf
Telefon: 05723 955-300
info@dlrg-jugend.de

REDAKTION
Aylin Piontek, Johanna Blecker

REDAKTIONELLE MITARBEIT
Tim Opitz, Stefanie Thiele, Klaus Groß-Weege, Tobias Paschen, Thao-Vy Thach, Lisa Schick

FOTOS
Archiv der DLRG-Jugend,
Adobe Stock (Titel, Seiten 4, 5, 6, 7, 9)

LAYOUT
Marilu Krallmann, KRALLMANNGRAFIK

Stand: 08/2024

Gefördert vom:
Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend